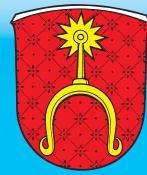


Sulzbacher Anzeiger

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de

Nr. 14 • 5. 4. 2019



SULZBACHER SPITZEN Weit draußen von Mathias Schlosser

Für Sulzbach ist es ein echtes Großprojekt. Weit ab von der Ortschaft will der Abwassererverband Main-Taunus nahe der Autobahn für mindestens 35 Millionen Euro eine Kläranlage bauen. In Sulzbach gab es in den vergangenen Jahren kein Bauprojekt, das auch nur annähernd dieses Größenmaß hatte.

Für die Gemeinde ist der Standort ideal, denn die Anlage liegt näher an Sossenheim als an Sulzbach, so dass der übliche Ärger um Geruchsbelastigungen ausbleiben wird. Sehr kleinlich wirken vor diesem Hintergrund die Bedenken, die die Freien Wähler gegen die Anlage anführen. Natürlich gelangt man zu dem Grundstück nur über Feldwege und nicht über eine richtige Straße. Doch die vorhandenen Wege werden auf jeden Fall ausreichen, um das bisschen Verkehr, das eine Kläranlage auslöst, aufnehmen zu können. Da müssen Landwirte wahrscheinlich sehr lange warten, bis es einmal zu einer Begegnung mit einem Klärslamm-Laster kommt, dem sie ausweichen müssen. Und auch Spaziergänger und Radfahrer müssen nicht wirklich mit irgendwelchen Einschränkungen rechnen.

Schwerer wiegt die schon, dass die geplante Kläranlage unter Umständen der Regionaltangente West im Weg sein könnte. Deren Realisierung liegt zwar noch in weiter Ferne, doch ist sie eine der wichtigsten Infrastrukturmaßnahmen im gesamten Rhein-Main-Gebiet. So etwas darf nicht von einer Sulzbacher Kläranlage blockiert werden.



Aktuelle Trends: Die Frühjahrsmode wurde am vergangenen Wochenende mit viel Tanz und Bewegung im Main-Taunus-Zentrum präsentiert. Welche Farben in diesem Jahr angesagt sind, lesen Sie auf Seite 2. Foto: Schöffel

Tür hält stand

Im Laufe des Wochenendes scheiterten Einbrecher bei dem Versuch, in eine Krankengymnastikpraxis in der Hauptstraße einzubrechen.

Die Täter schafften es nicht, die Eingangstür der im Erdgeschoss gelegenen Praxis gewaltsam zu öffnen, so dass sie unverrichteter Dinge die Flucht ergreifen. Der entstandene Schaden an der Tür wird auf mehrere hundert Euro geschätzt. Mögliche Zeugen und Hinweisgeber werden gebeten, sich mit der Polizei in Eschborn unter der Telefonnummer 06196/96950-0 in Verbindung zu setzen. pol

118 Mal ausgerückt

Jahreshauptversammlung der Sulzbacher Feuerwehr mit zahlreichen Beförderungen

Im vergangenen Jahr rückte Sulzbachs Feuerwehr insgesamt 118 Mal zu Einsätzen aus. Dabei war das Spektrum der Hilfsleistungen wieder sehr vielfältig. Dies gab Gemeindebrandinspektor Jochen Bauer in seinem Jahresbericht Ende März während der Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilung bekannt.

Mit 118 Alarmierungen hat sich die Zahl der Einsätze gegenüber dem Vorjahr wieder erhöht, begann der Gemeindebrandinspektor seinen Bericht, der weitere acht Sachgebiete umfasst. Den größten Anteil an Einsätzen hatten dabei die Hilfsleistungen. Hier sei die gesamte Vielfalt der Feuerwehr gefragt gewesen, um allen Ein-

satzaufträgen gerecht zu werden. Als Beispiele nannte Jochen Bauer den Abbau und die Reinigung der Baustelle an der Limesspange, den reibungslosen Ablauf des Radrennens

am 1. Mai, den Großbrand auf dem Retterhofs und die Feldbrände aufgrund der langanhaltenden Trockenheit.

Auch über das Personalwesen der Wehr referierte der Gemeindebrandinspektor.

„Wir konnten drei Übernahmen aus der Jugendfeuerwehr verzeichnen, und kein aktiver Kamerad wurde aus der Einsatzabteilung entlassen, die derzeit 65 Feuerwehrfrauen und -männer umfasst“, sagte Jochen Bauer. In der Jugendfeuerwehr sind elf Mädchen und Jungen aktiv und 20 ehemalige aktive Wehrleute sind in der Ehren- und Altersabteilung verzeichnet.

Da die Sulzbacher Wehr zu wenige Ausbildungssätze zugeteilt bekommt,

erhielt sie vom Main-Taunus-Kreis die Zusatz, Feuerwehrkameraden auch in anderen Landkreisen ausbilden zu lassen.

Neu im Fahrzeugpark der Wehr ist das Tanklöschfahrzeug der Firma Schlingmann, das im März 2018 offiziell in Dienst gestellt wurde. Das alte Fahrzeug konnte an der Gemeinde Petersberg bei Halle vermietet werden. Auch das alte Mannschaftstransportfahrzeug, vom „Freundeskreis Jablonec“ repariert und aufgearbeitet, findet in der tschechischen Partnergemeinde weiter Verwendung.

Die Anschaffung des neuen Einsatzfahrzeugs ist laut Jochen Bauer im Zeitplan. „Nach geprüfter Ausschreibung im Oktober rechnen wir Anfang 2020 mit der Fertigstellung“, kündigte der Wehrchef an.

Angestiegen seien inzwischen die Verwaltungsarbeiten rund um die Sachgebiete Brandschutz und Feuerwehrwesen. Hier müsse man nachdenken, wie dieser Arbeitsaufwand besser verteilt und erledigt werden könne, so Bauer, der den Kommunalpolitikerin und der Gemeindeverwaltung dankte, ohne deren Unterstützung die „hohe Qualität der Sulzbacher Feuerwehr keine Selbstverständlichkeit“ wäre.

Dann verlas Stellvertreter Fortsetzung auf Seite 3



Zahlreiche Feuerwehrmänner und -frauen wurden befördert oder mit der Fliliansmedaille ausgezeichnet. Foto: Schöffel

Faire Geschenkideen



aus dem
Schwalbacher
Fairtrade-
Regal

Marktplatz 15
65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 5 25 94 27



Ott Haustechnik

Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung

Inhaber: Matthias Ott • Niederhöchstädter Pfad 9 • 65824 Schwalbach

• Heizungsanlagen
• Sanitäre Anlagen, Bäder
• Solar-Anlagen

Telefon (0 61 96) 8 51 55

Telefax (0 61 96) 8 67 18

E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de

„Gute Handwerker
kommen in den Himmel.
Flinke Handwerker
kommen gleich.“

Heizung: warten und modernisieren ...
Fliesen: befestigen oder austauschen ...
Sanitär: Wasserhahn und Heizkörper reparieren ...
Elektro: Boiler und Klimaanlage anschließen ...

bht 06196 / 568631 www.bht-eschborn.de
bht Kundendienst. Einfach weil wir's können.

Das Mainova-Energiemobil kommt am Montag, 8. April, von 13.30 Uhr bis 16.15 Uhr auf den Platz an der Linde.

Bestehende Kunden und Interessenten können sich von Mainova-Vertriebsmitarbeiter Jochen Häußner über Strom- und Gasraten beraten lassen. Er hält darüber hinaus Informationen über innovative Energielösungen zur lokalen Stromerzeugung mittels Solarenergie und Speicher sowie Elektroladesäulen für Hausbesitzer und Vermieter bereit. red

Your language school in
Schwalbach for German,
English and Spanish

TAUNUS
LINGUA

Am Kronberger Hang 2, 65824 Schwalbach
06196/9534220, info@taunus-lingua.de

„Stella“ im Literaturkreis

Im April findet der Literaturkreis am Donnerstag, 11. April, um 20 Uhr in der Bücherei im Frankfurter Hof statt.

Vorgestellt wird der zurzeit viel diskutierte Roman „Stella“ von Takis Würger. Die fiktive Protagonistin hat einen realen Hintergrund. In dem Roman ist es 1942. Friedrich, ein stiller junger Mann, kommt vom Gener See nach Berlin. In einer Kunsthochschule trifft er Kristin. Sie nimmt Friedrich mit in die geheimen Jazzclubs. Sie trinkt Kognak mit ihm und gibt ihm seinen ersten Kuss. Bei ihr kann er sich einbilden, der Krieg sei weit weg. Eines Morgens klopft Kristin an seine Tür und erklärt, dass sie in Wahrheit Stella Goldschlag heißt.

Takis Würger schreibt Romane für den Hanser Verlag und arbeitet als Redakteur für den Spiegel. Sein Debütroman „Der Club“ war ein Bestseller und wird derzeit verfilmt. Das Team der Bücherstube Gundi Gaab aus Bad Soden wird den Roman „Stella“ vorstellen. **red**

Bilder vom Pilgern

Der ökumenische Seniorennachmittag in diesem Monat findet am Mittwoch, 17. April, um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt.

Unter dem Titel „Unterwegs zum Ziel – Eindrücke und Bilder vom Pilgern auf drei Wegen“ berichtet Pfarrer Michael Gengenbach von seinen Pilgertouren im vergangenen Jahr. **red**

Im Trend der „90er“

Farbenfrohe Modenschauen im MTZ

Das Main-Taunus-Zentrum stand am vergangenen Wochenende im Zeichen der aktuellen Modetrends. Zehn Models präsentierten den Besuchern auf der mit „Pinklichtern“ verzierten Aktionsbühne, welche Stoffe, Farben und Muster im Frühjahr und Sommer angesagt sind.

Die Antwort darauf geben 30 Modehäuser und Boutiquen, die im MTZ vertreten sind. Dazu Moderator Erik, der lautstark ankündigte: „In diesem Jahr steht ein bestimmtes Jahr zehnt im Fokus.“ Er ließ das Publikum kurz raten und verriet dann: „Es sind die Neunziger!“ Dazu hatte der Diskjockey den Titel „Oops, I did it again“ von Britney Spears aufgelegt. Der Song begleitete den ersten Auftritt der Models, die in weiteren sechs Modenschau-Böcken – teils tänzerisch, bescwingt oder in ruckiger Breakdance-Manier – zeigten, was der modische Mann oder die fesche Frau in den kommenden Monaten trägt.

Wer in diesem Frühjahr modisch im Trend sein möchte,

der ist mit knalligen Farben, „Animal-Print“ und Glitzer voll dabei. Egal, welche Kollektionen man anschaut, überall waren Muster vertreten, wie beispielsweise ein Leoparden-Kleid oder Blumen auf den Röcken, Hosen oder Handtaschen, schön kombiniert mit Farbakzenten. Die dominierenden Farben bei Damen sind Pink, Rot, Gelb, Rost, Ocker, Weiß, Khaki und Blau. Bei den Herren ist das Farbspektrum ähnlich, ergänzt durch gedeckte Farbtöne wie Grau oder Nachtblau.

Viel Beifall fanden die jüngsten Models, nämlich Kinder und Jugendliche von 4 bis 16 Jahren. Die lieben recht unbekümmert über den Laufsteg und sorgten dafür, dass sich die Eltern für Video- und Fotoaufnahmen verständlicherweise ganz nach vorne in die erste Reihe drängelten. Zu Beginn jeder Show begeisterten fünf Tänzer, die in ihren Outfits an die 90er-Jahre erinnerten. Zwischendurch wurden außerdem MTZ-Gutscheine unter dem Publikum verlost.

Katze Tilly wartet im Sulzbacher Tierheim auf ein neues Zuhause.

Foto: Tierschutzverein

Ein neues Heim für 67 Tiere

Mitgliederversammlung des Tierschutzvereins Bad Soden/Sulzbach

Am 21. März fand die jährliche Mitgliederversammlung des Tierschutzvereins Bad Soden/Sulzbach statt, der das Tierheim in Sulzbach betreibt. Mehr als 40 Mitglieder kamen, um sich über die Arbeit des Vereins zu informieren.

In ihrem Jahresbericht teilte die Vorsitzende Agnes Haßler mit, dass 2018 insgesamt 191 Tiere im Tierheim versorgt wurden. 53 Hunde, 82 Katzen und 56 Kleintiere wurden aufgenommen und gepflegt. Viele Fundtiere konnten nach recht kurzer Zeit wieder mit ihren Besitzern vereint werden. Aber das Tierheim war auch bei der Tiervermittlung sehr aktiv. „In 2018 haben wir für 67 Tiere ein schönes neues Zuhause gefunden“, berichtete Gitte Willeke,

die Tierwartin im Vorstand des Vereins.

Der Höhepunkt des Jahres 2018 war für den Verein der Umzug der Hunde in das neue Hundehaus im vergangenen November. „Das neue Hundehaus kann sich sehen lassen. Der Bau hat zwar länger gedauert als geplant, aber nun haben wir ein Hundehaus, das aus meiner Sicht zu den besten in Deutschland gehört“, berichtet der stellvertretende Vorsitzende Stephan Finkel. Insbesondere können im neuen Hundehaus Hundegruppen flexibel zusammengestellt werden, so dass die vom Deutschen Tierschutzbund empfohlene Gruppenhaltung umgesetzt werden kann.

Der Bau des neuen Hundehauses wurde vollständig durch eine größere Erbschaft und Spendeneinnahmen finanziert.

Was die laufenden Kosten für die Unterhaltung des Tierheims angeht, so warnt die Vorsitzende Agnes Haßler allerdings: „Die Zuschüsse der Gemeinden und unsere normalen Spenden und Einnahmen werden nicht ausreichen, die Betriebskosten des Tierheims vollständig zu decken. In letztem Jahr hatten wir das Glück, eine Erbschaft zu machen und eine sehr großzügige Spenderin zu haben, aber damit können wir natürlich nicht jedes Jahr rechnen.“ Der Großteil der Kosten werde durch Spendeneinnahmen gedeckt, ohne die der Verein sein Tierheim nicht betreiben könnte. Tierfreunde können das Tierheim durch eine Spende auf das Konto DE95 5019 0000 0000 1638 05 bei der Frankfurter Volksbank unterstützen.

red

AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

Kirchennachrichten für die Zeit vom 06. April bis 12. April 2019

Katholische Pfarrei St. Marien und St. Katharina Bad Soden

Samstag, 06.04.
07.00 Uhr Messe (St. Elisabeth, Bad Soden)
16.00 Uhr Kirchenküchen-Gottesdienst
16.30 Uhr Messe (Augustinus, Neuenhain)
18.00 Uhr Messe (Maria Geburt, Altenhain)
Sonntag, 07.04.
09.30 Uhr Messe (St. Elisabeth, Bad Soden)
09.30 Uhr Messe, anschl. Kirchenkaffee und GEPA-Verkauf (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)
11.00 Uhr Messe (Maria Hilf, Neuenhain)
11.00 Uhr Familien-gottesdienst mit der Junior-Kantorei (St. Katharina, Bad Soden)
15.30 Uhr Kroatische Messe mit Beichte (St. Katharina, Bad Soden)
Montag, 08.04.
07.00 Uhr Messe (St. Elisabeth, Bad Soden)
19.00 Uhr Visitations-gottesdienst mit Weihbischof Dr. Thomas Löhner, anschl. Begegnung im Pfarrheim (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)
Dienstag, 09.04.
09.30 Uhr Messe (St. Elisabeth, Bad Soden)
Mittwoch, 10.04.
08.45 Uhr Bibelfrühstück,

Franziskushaus (Maria Hilf, Neuenhain)
09.00 Uhr Messe (St. Elisabeth, Bad Soden)
09.15 Uhr Messe (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

19.30 Uhr Ökumenische Passionsandacht (ev. Kirche, Sulzbach)

Donnerstag, 11.04.
07.00 Uhr Messe (St. Elisabeth, Bad Soden)
19.00 Uhr Messe (Maria Hilf, Neuenhain)

Freitag, 12.04.

09.30 Uhr Messe (St. Elisabeth, Bad Soden)
19.00 Uhr Messe (Maria Geburt, Altenhain)

Die katholische Kirche in Sulzbach ist täglich geöffnet von

08.00 bis 18.00 Uhr.

Kirchliche Dienste

Pfarrer: Alexander Brückmann, Tel.: 56 10 20-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de

Gemeindereferentin und Caritasbeauftragte: Magdalena Lappas, Tel.: 20 487-51, magdalena.lappas@marien-katharina.de. Sprechzeit: Donnerstag von 10.00 bis 13.00 Uhr im Pfarrbüro Bad Soden

Gemeindereferentin: Catrin Lerch, Tel.: 20 487-72, c.lerch@bistum-limburg.de

Flüchtlingsbeauftragte: Christiane Toop, Tel.: 20 487-26, Sprechzeit: Dienstag von 11.00 bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Seniorenselbsthilfe: Paul Schäfer, Pfarrer i.R., für St. Elisabeth, Taunusresidenzen, Augustinum, Tel.: 0179/6911363

Krankenhausseelsorge: Susanne Ebeling, Tel.: 0177/619 0181 (Main-Taunus-Klinikum Bad Soden), Karl Schermuly, Tel.: 0160/209 5265 (St. Valentinushospital)

Zentrales Pfarrbüro Bad Soden und Kirche St. Katharina: Salinenstraße 1: Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10.00 bis 13.00 Uhr, Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr

Doris Malka, Tel.: 20 487-20, Fax: -29, pfarrbuero@marien-katharina.de

Martina Schönthaler, Tel.: 20 487-22, martina.schoenthaler@marien-katharina.de

Pfarrbüro Sulzbach und Kirche Maria Rosenkranzkönigin: Eschborner Straße 2a: Öffnungszeiten: Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Doris Malka Tel.: 20 487-27, Fax: -59, rosenkranzkönigin@marien-katharina.de

Kinderagesstätte Sulzbach: Neugartenstraße 46, Bettina Watzl (Leitung), Tel.: 20 487-60, kita-sulzbach@marien-katharina.de

Treffpunkt Eltern-Kind-Gruppen: Kontakt über Kita Sulzbach, Tel.: 20 487-60

Mittwoch, 10.04.
16.00 Uhr – 19.00 Uhr Bücherausleihe im „Frankfurter Hof“

16.00 Uhr – 18.00 Uhr Bücherausleihe im „Frankfurter Hof“

16.00 Uhr – 18.00 Uhr Bücherausleihe im „Frankfurter Hof“

pfarrheim.sulzbach@t-online.de

Häusliche Krankenpflege:

Ökumenische Diakoniestation Kronberger Straße 1, Bad Soden, Leitung: Michael Möllmann, Tel.: 23 670

Netzwerk kath. Beziehungs- und Lebensberaterinnen e.V.: Tel.: 06 192/29 34-0, netzwerk-beratung@gmx.de

Caritas-Anzieldpunkt:

Schwalbach, Limes Einkaufszentrum, Marktplatz 7, Tel.: 56 14065

Evangelische Kirchen-gemeinde Sulzbach (Ts), Platz an der Linde 5

Samstag, 06.04.

10.00 Uhr – 13.00 Uhr Bücherausleihe im „Frankfurter Hof“

Sonntag, 07.04.
10.00 Uhr Gottesdienst mit den Kinderchoren; Pfarrerin Daniela von Schoeler

Montag, 08.04.

18.00 Uhr Fröhliche

Gymnastik

Dienstag, 09.04.

16.00 Uhr Konfirmanten-untersuchung – Wir treffen uns

zum Schneiden der Pilger-stöcke bei Familie Bauer in der Bahnhstraße

16.00 Uhr – 19.00 Uhr Bücherausleihe im „Frankfurter Hof“

Mittwoch, 10.04.

16.00 Uhr – 18.00 Uhr Bücherausleihe im „Frankfurter Hof“

16.00 Uhr – 18.00 Uhr Bücherausleihe im „Frankfurter Hof“

16.00 Uhr – 18.00 Uhr Bücherausleihe im „Frankfurter Hof“

im „Frankfurter Hof“

19.00 Uhr 5. Passionsandacht (ev. Kirche – Apsis);

Lektorin Monika Dicke

19.30 Uhr Kantorei

Donnerstag, 11.04.

15.00 Uhr Kinderchor – Vorschule bis 1. Klasse

15.45 Uhr Kinderchor – 2. bis 4. Klasse

16.30 Uhr Kinderchor – 5. bis 7. Klasse

16.00 Uhr – 18.00 Uhr Bücherausleihe im „Frankfurter Hof“

18.30 Uhr Gesprächskreis „Bibel-Teilen“ (ev. Gemeindehaus, 2. OG)

20.00 Uhr Ökumenischer Literaturkreis im „Frankfurter Hof“

Die Kirche ist täglich geöffnet. Von morgens bis zum Einbruch der Dämmerung.

Ev. Pfarramt: Gemeindesekretärin Elke Knickel, Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-10, Fax: 50 07-18, E-Mail: info@evangelisch-in-sulzbach.de

Matthias Brandt: Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel.: 0173/323 7006

Ev. Gemeindehaus: Küster und Hausmeister Josef Voegle, Platz an der Linde 4, Tel.: 749 85, Montag freier Tag.

Kantorin Capucine Payan: Tel.: 0176/63 68 08 44, E-Mail: capucinepayan@hotmail.fr

Saalvermietung über Sandra Schiwy: An der Schindhohl 9, Tel.: 742 08, E-Mail: sandra_schiwy@web.de

Evangelische öffentliche Bücherei: Leitung Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Kolter; Cretzschmarstraße 6, Frankfurter Hof. Öffnungszeiten: Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr. Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 13.00 Uhr. In den Ferien nur mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr. Tel. 9 99 63 83.

Evangelische Kindertages-stätte: Komm. Leiterin Anita Krack, Platz an der Linde 4, Tel.: 50 07-15, E-Mail: kita@evangelisch-in-sulzbach.de

Öffene Kirche: Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-12, E-Mail: Pfarrer.Gengenbach@evangelisch-in-sulzbach.de

Pfarrer Michael Gengenbach: Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-12, E-Mail: Pfarrer.Gengenbach@evangelisch-in-sulzbach.de

Pfarrerin Daniela von Schoeler: Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-13, Mobil: 0176/61195 195, E-Mail: Pfarrerin.



Katze Tilly wartet im Sulzbacher Tierheim auf ein neues Zuhause.

Foto: Tierschutzverein

von schoeler@evangelisch-in-sulzbach.de

Matthias Brandt: Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel.: 0173/323 7006

Ev. Gemeindehaus: Küster und Hausmeister Josef Voegle, Platz an der Linde 4, Tel.: 749 85, Montag freier Tag.

Kantorin Capucine Payan: Tel.: 0176/63 68 08 44, E-Mail: capucinepayan@hotmail.fr

Saalvermietung über Sandra Schiwy: An der Schindhohl 9, Tel.: 742 08, E-Mail: sandra_schiwy@web.de

Evangelische öffentliche Bücherei: Leitung Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Kolter; Cretzschmarstraße 6, Frankfurter Hof. Öffnungszeiten: Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr. Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 13.00 Uhr. In den Ferien nur mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr. Tel. 9 99 63 83.

Evangelische Kindertages-stätte: Komm. Leiterin Anita Krack, Platz an der Linde 4, Tel.: 50 07-15, E-Mail: kita@evangelisch-in-sulzbach.de

Öffene Kirche: Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-12, E-Mail: Pfarrer.Gengenbach@evangelisch-in-sulzbach.de

Pfarrer Michael Gengenbach: Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-12, E-Mail: Pfarrer.Gengenbach@evangelisch-in-sulzbach.de

Pfarrerin Daniela von Schoeler: Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-13, Mobil: 0176/61195 195, E-Mail: Pfarrerin.

von schoeler@evangelisch-in-sulzbach.de

Matthias Brandt: Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel.: 0173/323 7006

Ev. Gemeindehaus: Küster und Hausmeister Josef Voegle, Platz an der Linde 4, Tel.: 749 85, Montag freier Tag.

Kantorin Capucine Payan: Tel.: 0176/63 68 08 44, E-Mail: capucinepayan@hotmail.fr

Saalvermietung über Sandra Schiwy: An der Schindhohl 9, Tel.: 742 08, E-Mail: sandra_schiwy@web.de

Evangelische öffentliche Bücherei: Leitung Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Kolter; Cretzschmarstraße 6, Frankfurter Hof. Öffnungszeiten: Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr. Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 13.00 Uhr. In den Ferien nur mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr. Tel. 9 99 63 83.

Evangelische Kindertages-stätte: Komm. Leiterin Anita Krack, Platz an der Linde 4, Tel.: 50 07-15, E-Mail: kita@evangelisch-in-sulzbach.de

Öffene Kirche: Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-12, E-Mail: Pfarrer.Gengenbach@evangelisch-in-sulzbach.de

Pfarrer Michael Gengenbach: Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-12, E-Mail: Pfarrer.Gengenbach@evangelisch-in-sulzbach.de

Pfarrerin Daniela von Schoeler: Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-13, Mobil: 0176/61195 195, E-Mail: Pfarrerin.

von schoeler@evangelisch-in-sulzbach.de

Matthias Brandt: Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel.: 0173/323 7006

Ev. Gemeindehaus: Küster und Hausmeister Josef Voegle, Platz an der Linde 4, Tel.: 749 85, Montag freier Tag.

Kantorin Capucine Payan: Tel.: 0176/63 68 08 44, E-Mail: capucinepayan@hotmail.fr

Saalvermietung über Sandra Schiwy: An der Schindhohl 9, Tel.: 742 08, E-Mail: sandra_schiwy@web.de

Evangelische öffentliche Bücherei: Leitung Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Kolter; Cretzschmarstraße 6, Frankfurter Hof. Öffnungszeiten: Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr. Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 13.00 Uhr. In den Ferien nur mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr. Tel. 9 99 63 83.

Evangelische Kindertages-stätte: Komm. Leiterin Anita Krack, Platz an der Linde 4, Tel.: 50 07-15, E-Mail: kita@evangelisch-in-sulzbach.de

Öffene Kirche: Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-12, E-Mail: Pfarrer.Gengenbach@evangelisch-in-sulzbach.de

Pfarrer Michael Gengenbach: Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-12, E-Mail: Pfarrer.Gengenbach@evangelisch-in-sulzbach.de

Pfarrerin Daniela von Schoeler: Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-13, Mobil: 0176/61195 195, E-Mail: Pfarrerin.

von schoeler@evangelisch-in-sulzbach.de

Matthias Brandt: Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel.: 0173/323 7006

Ev. Gemeindehaus: Küster und Hausmeister Josef Voegle, Platz an der Linde 4, Tel.: 749 85, Montag freier Tag.

Kantorin Capucine Payan: Tel.: 0176/63 68 08 44, E-Mail: capucinepayan@hotmail.fr

Saalvermietung über Sandra Schiwy: An der Schindhohl 9, Tel.: 742 08, E-Mail: sandra_schiwy@web.de

Evangelische öffentliche Bücherei: Leitung Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Kolter; Cretzschmarstraße 6, Frankfurter Hof. Öffnungszeiten: Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr. Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 13.00 Uhr. In den Ferien nur mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr. Tel. 9 99 63 83.

Evangelische Kindertages-stätte: Komm. Leiterin Anita Krack, Platz an der Linde 4, Tel.: 50 07-15, E-Mail: kita@evangelisch-in-sulzbach.de

Wann	TERMINE IN SULZBACH
Was	Wo
Fr., 5. April 13 Uhr	Nachmittagswanderung der TSG-Wanderabteilung Treppunkt am Bürgerzentrum Frankfurter Hof
Sa., 6. April 10 Uhr	Brennholzversteigerung am Waldhaus im Arboretum
Sa., 6. April 10.30 Uhr	ADFC-Radtour nach Mainz Start am Sulzbacher Rathaus
So., 7. April ab 9 Uhr	Hallen-Reitturnier des Reitclubs auf dem Reiterhof St. Georg in der Mühlstraße
Mi., 10. April 19 Uhr	Infoveranstaltung zum Bebauungsplan „Ortsmitte“ im Schultheissaal im Frankfurter Hof
Do., 11. April 20 Uhr	ökumenischer Literaturkreis in der Bücherei im Frankfurter Hof

Kleinanzeigen

Nette Familie sucht Haus in Sulzbach! Sollten Sie etwas wissen oder sogar selbst verkaufen, dann rufen Sie uns gern an. Vielen Dank! Sebastian Kunkat: 0151/28120149, Lisa Kunkat: 0157/79630279

Elektro-Scooter, 1 Jahr benutzt, Inpektion neu, bis 10 km/h, ohne Versicherung, Neupreis EUR 4.100,- Preis VS, Tel 0163 / 6350809

Ich suche eine Putzstelle in Schwalbach oder Umgebung. Ich helfe auch gerne beim Einkauf und Kochen. Tel. 0176/66641018

Wenn Sie eine zuverlässige, deutschsprachige Putzfrau suchen, rufen Sie mich bitte an! Danke. Tel. 01577/2881078

Tiefgaragenpl. in Sulzbach zu vermieten! Birkenweg 3-5 (ehem. Prof.-Much-Gelände), Miete: 80 EUR monatlich. Tel. 0173 / 27 68 190

Wir suchen ein Haus zum Kaufen! Mama (Lehrerin), Papa (Ingenieur), Kinder (3+5 Jahre) suchen ein neues Zuhause. Tel. 0152 / 01378581

Ordnung schaffen

Das Diakonische Werk Main-Taunus lädt im Rahmen des regelmäßig stattfindenden „Wohn(t)raumcafés“ der Seniorenberatung am heutigen Freitag zu einem Vortrag zum Thema Entrümpeln und Ordnung ein.

Beginn ist um 15.45 Uhr in den Räumen des Diakonischen Werks am Ostrig in Schwalbach. Anlässe gibt es viele, aufzuräumen und sich von Sachen zu trennen. Antworten und Hilfestellungen gibt Kerstin Andersson. Sie wird zum Thema Ordnung, Struktur und Reduzierung von Sachen sprechen. Als Ordnungscoach arbeitet Kerstin Andersson im Raum Frankfurt. Sie berät Menschen in den eigenen Wohnräumen mit dem Ziel, eine sinnvolle Reduzierung und eine auf die Person individuell abgestimmte Ordnung und Struktur zu erreichen. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 6523061 entgegen genommen. Der Eintritt ist frei. red

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 06.04.19 Ffm.-Höchst, von 08 – 14 Uhr
Do., 11.04.19 Jahrhunderthalle, Parkplatz B, Pfaffenwiese
Sa., 06.04.19 Ffm.-Kaltbach, von 14 – 18.30 Uhr
Frischzentrum, Am Martinsehnen
So., 07.04.19 Eschborn, von 10 – 16 Uhr
Selgros, Praunheimer Str. 5 – 11
Di., 09.04.19 Eschborn, von 08 – 13 Uhr
Mama Mobilia, Camp Phoenix, Ely-Beinhorn-Strasse 3
Weiss: 0 61 95 / 90 10 42 | www.weiss-maerkte.de

Inhabergeführtes Ladengeschäft aus Bad Soden sucht trockenem **Keller- / Lagerraum** zwecks Einlagerung von Verpackungsmaterial, Buchhaltungsunterlagen und Deko in **Bad Soden** und näherer Umgebung. Bei Interesse bitte melden unter: 0152 / 269 32 321

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche. Kostenlose Hausbesuche, tgl. von 7.30-20.30 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562 oder 0163/4762099

Barankauf PKW und Busse in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung, Tel. 069/20793977 o. 0157/72172094

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.



Michael Gengenbach predigte von der Kanzel der evangelischen Kirche in Bad Soden. Foto: Schöffel

Sich noch besser kennenlernen

Kantorin als Brückenbauerin zwischen den beiden Gemeinden

Am vergangenen Sonntag folgte für die Sulzbacher Kirchgänger Teil zwei des Projektes „Sich kennenlernen“ für Kirchengemeinden im Dekanat Kronberg: nämlich der Gegenbesuch in der evangelischen Kirche in Bad Soden. Den Gottesdienst dort gestalteten Pfarrer Michael Gengenbach und die Sulzbacher Kantorei.

Die Begrüßung der Gottesdienstbesucher hatten als Hausherren der Kirche am Quellenpark die Pfarrer Dr. Achim Reis und Andreas Heidrich übernommen. „Die Kon-

firmanden müssen heute auf der Empore sitzen, um für die vielen Sulzbacher Platz zu machen“, sagte Achim Heidrich und hieß die Gäste aus der Kantorei der evangelischen Kirchengemeinde Sulzbach. Diese sang insgesamt dreimal in dem Gottesdienst. Anschließend kamen die Besucher zu einem regen Gedankenaustausch im angrenzenden Kindergarten zusammen. „Sie müssen unbedingt mitkommen“, forderte Andreas Heidrich die Gäste auf. Wer Muße hatte, ließ sich bei einem Rundgang die Ausgestaltung der Kirche am Quellenpark erklären. gs

Brennholz unter dem Hammer

Im Arboretum findet morgen wieder eine Holz-Auktion statt

Das Forstamt Königstein vermarktet am morgigen Samstag ab 10 Uhr das Holz aus den Winzerfällungen im Arboretum.

Der Mann bringt“, was beim diesjährigen Pflegeeinschlag gefällte wurde. Martin Westenberger, der die Auktion auch leiten wird, benennt die Gründe: „In der europäischen Waldgesellschaft der „Tieflagen-Buchenwälder“ fehlte ein unteres, grünes Stockwerk aus heimischen Sträuchern und Kräutern fast völlig. Mit den jetzt getätigten Entnahmen hat sich

das geändert und eine größere Artenvielfalt kann sich ganz von alleine natürlich ansiedeln.“

Die Käufer werden gebeten das Holzkaufgeld in bar zu bezahlen. Wie in den vergangenen Jahren kann mit der Abfuhr der Brennholzstöße nach Beendigung der Auktion begonnen werden. Die Einnahmen kommen der weiteren Bestandspflege im Arboretum zugute. red



Starke Rabatte* vom 01.03.–31.05.2019 sichern.
Sparen Sie jetzt beim Kauf von Volkswagen Original Bremsen.

* 15 % Rabatt auf ausgewählte Volkswagen Original Bremscheiben und -beläge (für alle Pkw-Modelle) außer Keramik-, Trommel- und Feststellbremsen. Gültig vom 01.03. bis 31.05.2019 für alle Volkswagen Pkw ab 4 Jahren, exklusive Einbau. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Weitere Informationen bei uns oder unter www.volkswagen.de/bremsenwochen.



Ihr Volkswagen Partner

AUTO-KLEIN GmbH & Co. KG

Westerbachstraße 234-240, 65936 Frankfurt
Tel. 069/341011-0, www.autoklein.de

AUTO-KLEIN

Ein unverschämter Schlüsseldienst

Sulzbacher sollte 1.500 Euro bezahlen

Teuer zu stehen kam es einen Sulzbacher in der vergangenen Woche, dass er sich ausgesperrt hatte. Er rief einen Schlüsseldienst zu Hilfe und musste eine überteuerte Rechnung bezahlen.

Der Schlüsseldienst erschien an dem Haus in der Schwalbacher Straße und tauschte den Zylinder aus. Im Anschluss legte der Handwerker dem Sulzbacher eine Rechnung in Höhe von 1.500 Euro vor. Der Mann erstattete daraufhin bei der Polizeistation in Eschborn Anzeige wegen Wuchers.

Der Polizei sind solche Fälle nicht unbekannt. Sie verweist in diesem Zusammenhang auf einige Verhaltensvorschläge: nur bekannte, möglichst örtliche Schlüsseldienste mit guten Bewertungen wählen und vorab telefonisch nach dem Preis der Leistung und den Anfahrtskosten fragen. Die Preise liegen im Schnitt bei 80 bis 250 Euro, je nach Tageszeit und Wochentag.

Sollte sich ein Anbieter weigern, Preise zu nennen, ist es nach Angaben der Polizei besser, einen anderen Anbieter zu suchen. Vor Ort sollte man auf die Mitarbeiter über die Absprachen informieren und die Rechnung entsprechend prüfen. „Lassen Sie sich auf keinen Fall unter Druck setzen und zur sofortigen Zahlung zwingen, auch wenn man Ihnen droht, die Türe wieder zu verschließen!“ Verständigen Sie im Zweifelsfall die Polizei, sobald Ihnen etwas suspekt erscheint“, so der Tipp der Polizei. Möglicherweise sei eine Nacht im Hotel günstiger als ein unseriöser Schlüsseldienst. Ein Zweischlüssel bei Freunden, Familie oder vertrauenswürdigen Nachbarn verhindere, dass man überhaupt in eine solche Zwangslage gerät.

pol

Infoveranstaltung

Was darf im Ortskern künftig gebaut werden?

Eine Informationsveranstaltung zur Zukunft des Ortskerns findet am Mittwoch, 10. April, um 19 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof statt.

Im Mittelpunkt steht der geplante Bebauungsplan für die „Ortsmitte“. Mit ihm soll festgelegt werden, was und wie im Bereich zwischen Cretzschmarstraße und Großem Dalles in Zu-

kunft gebaut werden darf. In der öffentlichen Informationsveranstaltung können sich Bürger, Eigentümer und Anwohner über die Planungsüberlegungen informieren. Dabei werden Vertreter des beauftragten Planungsbüros die Varianten des städtebaulichen Konzeptentwurfs erläutern, gemeinsam mit der Verwaltung Fragen beantworten und Anregungen aufnehmen. red

... Stefan Uhrig die Berichte der Sachbereiche Jugendfeuerwehr, vorbeugender Brand- schutz, Fahrzeuge, Geräte, Atemschutz, Zeugwart und Kommunikation. 20 Wehrleute haben an über 30 Lehrgängen und Seminaren in drei Landkreisen und an der hessischen Landesfeuerwehrschule in Kassel teilgenommen.

Auch neue Beförderungen wurden ausgesprochen. Per Ur-

kunde und Handschlag wurden Dominik Leicht, Jan Heyse und Patrik Seifert zu Feuerwehrmännern sowie Victoria Wall

zu Feuerwehrfrauen ernannt. Philip Becher ist jetzt Hauptfeuerwehrmann und Yasemin Swoboda Hauptfeuerwehrfrau. Zum Löschmeister wurde Olaf Schmied ernannt und Jan Winkels zum Hauptlöschmeister. Mit der Floriansmedaille in Bronze wurden Florian Sonntag, Heiko Swoboda, Jochen Bauer, Marc Rittmeister und Sven Petry ausgezeichnet. Die Medaille in Silber erhielt Manuela Winkels. Sie alle hatten sich viele Jahre im Bereich Jugendfeuerwehr engagiert. gvs



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.



Einige Teilnehmer der Trainingseinheit der „Frankfurt Skyliners“ an der Mendelsohn-Bartholdy-Schule wurden im Rahmen des Projekts zu ihren Vorlieben im Sport interviewt. Foto: Schöffel

Training mit den „Skyliners“

Projekt „Schule und Verein“ an der Sulzbacher MBS

Hochkarätigen Sportbesuch erlebte der Basketball-Kurs der Mendelsohn-Bartholdy-Schule (MBS). Denn ein Coach der „Frankfurt Skyliners“ leitete jüngst das Training in der Eichwaldhalle.

Seit dem Schuljahr 2016/17 arbeitet die MBS mit den Profis der Skyliners im Rahmen des Projektes „Schule und Verein“ eng zusammen. Deshalb kam Trainerin Nina Karl nach Sulzbach, um die Fertigkeiten der Teilnehmer, die für den Sportkurs „Basketball für Fortgeschritten“ ausgewählt wurden, zu verbessern.

Nach einer intensiven Aufwärmphase und der obligatorischen Ballbehandlung beim Dribbling stand die Grundtech-

nik bei der „Verteidigung in Partnerarbeit“ auf dem Tagesprogramm. „Egal ob du links oder rechts am Verteidiger vorbei willst, du musste den Ball immer mit der Hand abdecken“, rief Nina Karl den Siebtklässlern lautstark zu, die sich sichtbar anstrengten, die Anweisungen erfolgreich umzusetzen, um doch noch am Verteidiger vorbeizukommen.

Immer wieder griff die Trainerin korrigierend ein und demonstrierte den Spielzug auch in verzögerten Abläufen, damit auch jeder die Bewegung der ballführenden Hand verfolgen konnte. Ständig wechselten sich die Partner in der Rolle des Angreifers und des Verteidigers ab.

Zwischendurch wurden die Schüler für das Fernsehen interviewt und nach ihren Vorlieben im Sport befragt. Nach den Osterferien steht der nächste Besuch eines Skyliner-Coaches auf dem MBS-Trainingsprogramm.

gs

Lese-Mentoren gesucht

Für die Mendelsohn-Bartholdy-Schule (MBS) sucht der Verein „Mentor – Die Leselernhelfer Hessen“ Ehrenamtliche, die Lust und Zeit haben, sich einmal in der Woche eine Stunde mit einem Kind in der Schule zu treffen, um dessen Lese- und Sprachverständnis zu verbessern.

Ausreichendes Textverständnis ist der Schlüssel zum Schulerefolg. Die Mentoren lesen mit den zehn- bis zwölfjährigen Kindern ein- bis zweimal wöchentlich und klären sprachliche Verständnisfragen aus dem Schulalltag. Sie schenken vor allem Zeit, die in der Hektik des Alltags oft zu knapp ist. Dabei sprechen sie sich regelmäßig mit den Lehrern ab.

Pädagogische Fachkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Aber erforderlich sind die eigene Lust am Lesen und die Freude mit Kindern zu arbeiten. Außer Volljährigkeit gibt es keine Altersbeschränkungen. Der Verein „Mentor – Die Leselernhelfer Hessen“ unterstützt in Hessen mit rund 1.000 Mentoren Schulkinder an etwa 180 verschiedenen Grund-, Haupt- und Gesamtschulen, um ihnen beim Text- und Sprachverständnis zu helfen. Dafür erhielt er 2017 den Integrationspreis der Stadt Frankfurt und 2018 die Landesauszeichnung „Soziales Bürgerengagement“ des Sozialministeriums.

Interessierte werden vor Beginn ihrer Tätigkeit bei einem Treffen über Inhalte und Ablauf ausführlich informiert und in ihre Aufgabe eingeführt. Der Verein stellt außerdem Übungsmaterial und Tipps zur Gestaltung der Stunde zur Verfügung und pflegt den Kontakt zur Schule. Weitere Informationen gibt es unter www.mentor-hessen.de.

Interessierte können sich per E-Mail an kontakt@mentor-hessen.de oder unter der Telefonnummer 069/97683092 melden.

red

„Wem die Stunde schlägt“
(Ernest Miller Hemingway)

Frau Studiendirektorin a.D.

Dagmar Reisinger

geborene Reinert

geb.: 18.02.1943 in Berlin gest.: 25.03.2019 in Sulzbach (Taunus)

Geliebte Ehefrau, Schwägerin, Tante, Großtante und Urgroßtante hat nach längerer, schwerer Krankheit den Weg zum ewigen Frieden gefunden.

Wir sind sehr traurig:

Wilhelm Reisinger

Inge Baumgarten, geb. Reisinger **mit Familie**
Ines Kuss, geb. Reisinger **mit Familie**

Die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Sulzbach (Taunus) – Im Brühl – findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Sulzbach (Taunus), Cretzschmarstraße 41, im März 2019

Mit Trauer haben wir auf die Nachricht vom Tod von

Frau Dagmar Reisinger

* 18. Februar 1943 † 25. März 2019

Trägerin des Sulzbacher Ehrenringes in Silber und Inhaberin des Ehrenbriefes des Landes Hessen reagiert.

Frau Dagmar Reisinger war 12 Jahre als Gemeindevertreterin in der Sulzbacher Kommunalpolitik engagiert. In dieser Zeit bekleidete sie das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

Von 1992 bis 2005 war sie Vorsitzende der FWG-Fraktion.

Als Mitglied der Arbeitsgruppe „Neukonzeption der Jugendarbeit in Sulzbach“ unterstützte Dagmar Reisinger auf vorbildliche Weise die Neuorientierung.

In Anerkennung für ihren Einsatz für ihre Mitmenschen wurden ihr im Jahr 2005 der Ehrenbrief des Landes Hessen,

2006 der Ehrenring der Gemeinde Sulzbach (Taunus) in Silber verliehen.

Wir werden Frau Dagmar Reisinger in dankbarer Erinnerung behalten und ihr ein bleibendes Andenken bewahren.

Für die Gemeindevertretung

Dr. Odo Klaas

Vorsitzender

Für den Gemeindevorstand

Elmar Bociek

Bürgermeister

Sulzbach (Taunus), im April 2019

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist Freiheit für die Seele und Trost für uns alle.

Wir nehmen Abschied von meiner geliebten Mutter, unserer guten Tante, Zieh-Oma und Freundin

Margarete May

geb. Jirsch

* 15. Juli 1922 † 24. März 2019

In tiefer Trauer

Christa Bulluck
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 10. April 2019, um 13:30 Uhr in Sulzbach (Taunus) auf dem Friedhof „Im Brühl“ statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen.

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens ...

Pietät Heun

BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

- Erd-, Feuer und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 61 - 65843 Sulzbach



**W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53

61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:

TELEFON 06173/940990 · TELEFAX 06173/940991

GRABMALE

Steinmetz- und Bildhauerarbeiten

Dirk Pyka

Bad Soden-

NEUENHAIN

Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549

www.steinmetz-pyka.de

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle

Sulzbacher Anzeiger

Partner der Deutschen Bestattungs-Vorsorge-Treuhand AG



Tag- und Nachtdienst, auch an Wochenenden und Feiertagen, für alle Bestattungsdienstleistungen

**FACHGEPRÜFTER
BESTATTER**

PIETÄT ZACHOW

vormals PIETÄT BILZ

Inh.: Dipl.-Betriebswirt (FH) Dipl.rer.pol. E. Zachow

SULZBACH, Bahnstr. 17

TEL. 06196 22118

LIEDERBACH

Wachenheimer

Straße 61 b

Erd-, Feuer-, See-, Anonym-Bestattungen • Überführungen • Beratung in allen Trauerfragen im Büro oder im Trauerhaus • Erfüllung aller Formalitäten mit Behörden, Krankenhaus, Senioren- und Altenheimen, Versicherungen usw. • Traueranzeigen, Trauerdrucksachen • Trauerfloristik • Trauerreden • Vorsorge zu Lebzeiten.

Abschluss von Bestattungs-Vorsorge-Verträgen

Wirken im Dienst am Mitmenschen – Verpflichtung aus Verantwortung, Berufung und Tradition.

Zertifizierter Bestattungsfachbetrieb nach DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN 15917. Mitglied des Hessischen Bestatterverbandes.

Mitglied im Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr 2018

Harmonische Jahreshauptversammlung der Turn- und Sportgemeinde Sulzbach



Malte Kuna (links) und Inge Rohs (rechts) vom TSG-Vorstand nehmen die Jubilare (von links) Dieter Geiß, Brigitte Albrecht, Janina Koj und Michael Unnold in ihre Mitte. Foto: Schöffel

Zufrieden blickte die TSG Sulzbach bei der Jahreshauptversammlung am Donnerstag vergangener Woche auf das vergangene Jahr zurück. Zahlreiche Mitglieder des größten Sulzbacher Vereins wurden geehrt.

„2018 bestand die TSG 130 Jahre“, sagte die Vorsitzende Inge Rohs zu Beginn ihres Berichtes und betonte, dass sich alle Abteilungen sowie die Kindersportschule dem Breiten-, Gesundheits- und Leistungssport widmen würden. Und dies von Jung bis Alt.

Bei Leichtathletik und Handball gebe es Start- und Spielgemeinschaften, beim Tischtennis werde mit der Mendelssohn-

ohne Leistungsdruck“, führte die TSG-Chefin weiter aus. Das Angebot richtet sich an Kinder der Cretschmarschule.

Einen mutigen Schritt haben die Karnevalisten im Jahr 2018 gemacht. Denn das Experiment der Umstrukturierung der Abteilung und der Umzug der Kappensitzungen als Narrenschau in den Frankfurter Hof sei gelungen, so Rohs, die dem langjährigen Präsidenten und Abteilungsleiter Walter Mirwald für seine Arbeit auf Sulzbachs Narrenbühnen dankte.

Die Vorsitzende dankte auch den Sponsoren und erwähnte lobend auch die Unterstützung durch öffentliche Fördermittel. Die Mitgliedbeiträge würden nicht reichen, alle Ausgaben im Sportjahr abdecken. Pünktlich zur Jahreshauptversammlung lag auch die Vereinszeitung „TSG-Nachrichten“, die von Christiane und Achim Pfeiffer erstellt worden war, für die Mitglieder auf den Tischen aus.

Bei Veranstaltungen und Festen wurden im Wirtschaftsbetrieb Gewinne erzielt, die allen Abteilungen zu Gute kommen. Durchgeführt hat die TSG das Volksradfahren sowie mit

Bewirtung am Radrennen. Außerdem hat der Verein am Straßenfest teilgenommen. Das lang erwünschte WLAN in den Sportanlagen wurde von der Gemeinde Sulzbach realisiert. Auch bei Bürgermeister Elmar Bociek, den politischen Verantwortlichen, der Verwaltung und dem Bauhof bedankte sich der TSG-Vorstand für die „gute Zusammenarbeit“.

Die Geburtstagsbeauftragten Helmut Biskamp, Horst Geiß, Erich Grötsch und Adolf Moser besuchten im Sinne der Mitgliederpflege 40 Jubilare. Und Jochen Klemke hat erneut die Lohnbuchhaltung der Minijobber und Teilzeit-Trainer ehrenamtlich für die TSG entwickelt. Ehrungen langjähriger Jubilare wurden auch vorgenommen. So sind Brigitte Albrecht und Janina Koj seit 25 Jahren aktiv in der TSG-Gymnastik bei Birgit Pleyer dabei. Dieter Geiß ist ebenfalls 25 Jahre Mitglied und war Turner und Handballer. Michael Unnold ist genauso lange aktiver Tischtennisspieler und leitete parallel dazu seit vielen Jahren die Abteilung. Alle bekamen Durchgangspreise.

Das Ergebnis resultiert neben einer Vielzahl von positiven Planabweichungen hauptsächlich aus Mehreinnahmen der Gewerbesteuer (+ 1,8 Mio. €), Minderausgaben bei den Sach- und Dienstleistungen (- 1,4 Mio. €) sowie im Personalaufwand (- 650.000 €). Durch die Mehreinnahmen der Gewerbesteuer steht demgegenüber eine erhöhte Gewerbesteuermumlage (400.000 €).

„Im laufenden Geschäft schlägt sich unser Sparwill nachweislich nieder. Die Gemeinde tätigt nur Ausgaben, die über Einnahmen gedeckt werden, wobei unsere Handlungsfähigkeit voll erhalten bleibt“, unterstreicht Bürgermeister Elmar Bociek.

Bürgermeister Elmar Bociek stellt vorläufiges Jahresergebnis 2018 vor

Der Haushaltspunkt 2018 der Gemeinde Sulzbach (Taunus) wurde ursprünglich mit einem ordentlichen Ergebnis von - 2,59 Mio. € aufgestellt und von der Aufsichtsbehörde im April 2018 genehmigt. Nach Buchungsschluss des abgelaufenen Jahres zeigte sich die Haushaltswirtschaft weitauß positiver und schließt mit einem vorläufigen ordentlichen Ergebnis von 1,09 Mio. € ab. Das in der Planung einkalkulierte Defizit erfährt somit eine deutliche Verbesserung von rund 3,68 Mio. €, woran auch die im weiteren Verlauf noch vorzunehmenden Jahresabschlussbuchungen nichts ändern.

Die Geburtstagsbeauftragten Helmut Biskamp, Horst Geiß, Erich Grötsch und Adolf Moser besuchten im Sinne der Mitgliederpflege 40 Jubilare. Und Jochen Klemke hat erneut die Lohnbuchhaltung der Minijobber und Teilzeit-Trainer ehrenamtlich für die TSG entwickelt. Ehrungen langjähriger Jubilare wurden auch vorgenommen. So sind Brigitte Albrecht und Janina Koj seit 25 Jahren aktiv in der TSG-Gymnastik bei Birgit Pleyer dabei. Dieter Geiß ist ebenfalls 25 Jahre Mitglied und war Turner und Handballer. Michael Unnold ist genauso lange aktiver Tischtennisspieler und leitete parallel dazu seit vielen Jahren die Abteilung. Alle bekamen Durchgangspreise.

Das Ergebnis resultiert neben einer Vielzahl von positiven Planabweichungen hauptsächlich aus Mehreinnahmen der Gewerbesteuer (+ 1,8 Mio. €), Minderausgaben bei den Sach- und Dienstleistungen (- 1,4 Mio. €) sowie im Personalaufwand (- 650.000 €). Durch die Mehreinnahmen der Gewerbesteuer steht demgegenüber eine erhöhte Gewerbesteuermumlage (400.000 €).

„Im laufenden Geschäft schlägt sich unser Sparwill nachweislich nieder. Die Gemeinde tätigt nur Ausgaben, die über Einnahmen gedeckt werden, wobei unsere Handlungsfähigkeit voll erhalten bleibt“, unterstreicht Bürgermeister Elmar Bociek.

Gemeinde Sulzbach (Taunus) vermietet drei Wohnungen im Prof.-Much-Gelände

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) ist Eigentümerin von drei Wohnungen in der Prof.-Much-Straße 18 – 20, welche kurz vor der Fertigstellung stehen und ab 01.06./15.06.2019 vermietet werden.

Es handelt sich hierbei um folgende Wohnungen:
WE 07: 3-ZKB, 76,05 m², 1. OG
WE 18: 3-ZKB, 80,22 m², Erdgeschoss
WE 19: 2-ZKB, 72,61 m², Erdgeschoss

Zu den Wohnungen gehört jeweils ein Tiefgaragenstellplatz.

Die Wohnungen werden zu einem Mietpreis von 9,90 €/m² Wohnfläche zuzüglich Nebenkosten und Garagenstellplatz vermietet.
WE 07 – 752,89 €/mtl.
Kaltmiete
WE 18 – 794,18 €/mtl.
Kaltmiete
WE 19 – 718,84 €/mtl.
Kaltmiete

Hinzu kommt zu jeder Wohnung ein Tiefgaragenstellplatz zum Preis von 50,00 €/mtl.

Die Wohnungen werden bevorzugt an Alleinerziehende und junge Familien vergeben.

Bei Interesse an einer Anmeldung bitten wir Sie um Ausfüllung des Fragebogens, welchen Sie unter www.sulzbach-taunus.de/Bürger & Rathaus/Downloads, Formulare/Bewerbung Prof.-Much-Straße herunterladen können. Grundrisspläne der Wohnungen können Sie ebenfalls dort einsehen.

Der Fragebogen ist bis Dienstag, 23. April 2019, bei der Gemeinde Sulzbach (Taunus), Fachbereich Planung, Bauen, Liegenschaften, Hauptstraße 11, 65843 Sulzbach (Taunus), einzureichen.

Nach Auswertung der Bewerbungsbögen, werden wir mit den Interessenten ggfs. Besichtigungstermine vereinbaren.

10.000-Euro-Spende für die TSG Sulzbach

Stiftung der Taunus Sparkasse gibt Zuschuss zur neuen mobile Bodenturnfläche

Eine großzügige Spende hat die TSG Sulzbach von der Taunusparkasse erhalten. Das Institut beteiligt sich mit 10.000 Euro an den Kosten für eine neue Bodenturnfläche.

Am Dienstag Woche wurde die Spende übergeben. Neben der TSG erhielten die Katholische Kirchengemeinde Niederjosbach und der Museumverein Kelkheim Spenden von der Stiftung.

Mit dem Geld hat die TSG eine mobile Bodenturnfläche angeschafft. Die Turnabteilung ist die größte Abteilung des Sulzbacher Mehrspartenvereins und sowohl im Breitensport als auch im Wettkampfsport erfolgreich. Nachdem die Turner den Aufstieg von der Regionalliga in die 3. Turnliga geschafft hatten, war die Zeit für eine Neuanschaffung gekommen. „Unsere alte Bodenturnfläche

war in die Jahre gekommen. Wir konnten sie einfach nicht mehr verwenden. Dank der Spende werden unsere Turner viel Spaß und hoffentlich auch Erfolg bei den Wettkämpfen in den Sulzbacher Eichwaldhallen haben“, so die Erste Vorsitzende des Vereins, Inge Rohs, bei der Übergabe in Niederjosbach.

„Mit ihrer gemeinnützigen Arbeit machen Sie den Main-Taunus-Kreis noch lebenswerten. Das Kuratorium unterstützt mit den Spenden nicht nur die Projekte, sondern würdigt den persönlichen Einsatz der Bürgerinnen und Bürger. Ihr Engagement ist Vorbild und Ansporn

für andere“, sagte Landrat Michael Cyriax, der auch stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Taunus Sparkasse ist. „Respekt, was Sie in Ihren Städten und Gemeinden mit Ihren Vereinen leisten. Danke für Ihr Engagement – schön, dass wir Sie dabei unterstützen können“, sagte Vorstandsmittel Markus Franz.

Die Gemeinnützige Stiftung der Taunus Sparkasse engagiert sich seit über 33 Jahren für Kulturförderung, Kunst und Heimatpflege sowie Jugendförderung und Altenhilfe und unterstützt wichtige gesellschaftliche Aktivitäten im und am Taunus. red



Inge Rohs (Mitte), Malte Kuna (2.v.r.) und Volkhard Schlotte (rechts) nahmen am Dienstag den überdimensionalen Spendenscheck in der Niederjosbacher Kirche entgegen. Foto: Taunus Sparkasse

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Wir suchen Austräger für den

Sulzbacher Anzeiger

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Prospektverteilidienst Malik
Gartenstraße 24
65812 Bad Soden
Fax 06196 / 9502554

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern freitags den Sulzbacher Anzeiger verteilen.

Name:

Vorname:

Alter:

Straße:

Telefon:

Ich habe freitags bis zu Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift

Bei Minderjährigen: Meine Tochter / mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn den Sulzbacher Anzeiger austrägt.

Vorname, Name, Unterschrift

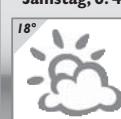
Das Wetter in Sulzbach

Freitag, 5. 4.



Regen

Samstag, 6. 4.



heiter-wolkig

Sonntag, 7. 4.



sonnig

Montag, 8. 4.



heiter-wolkig



Hier könnte Ihre Werbung stehen!
Tel. 06196 / 84 80 80
anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

Dienstag, 9. 4.



heiter-wolkig

Mittwoch, 10. 4.



heiter-wolkig

Donnerstag, 11. 4.



heiter-wolkig

Unnötige Niederlage

FSG Sulzbach verliert gegen Bad Soden II

Eine unnötige und vermeidbare Heimniederlage erlitt die FSG Sulzbach gegen die Reserve der SG Bad Soden mit 1:3.

Die erste Halbzeit war arm an Torchancen. Beide Mannschaften bemühten sich, aber es war nur Stückwerk. Nach der Pause lief es besser und es gab Torchancen im Gegensatz zur trostlosen ersten Halbzeit. Nach 58 Minuten ließ die FSG mit 1:0 in Führung. Nach gutem Kombinationsspiel war es Kai Rasputin, der den Spielzug mit seinem Tor vollendete. Nach der Führung kam es

allerdings zu einem Bruch im Spiel der Sulzbacher. Die Gäste, die bis dahin offensiv sehr harmlos waren, kamen in der Folge binnen zehn Minuten zu drei vermeidbaren Toren.

red

Für das nächste Auswärtsspiel am Sonntag, 7. April, bei der TuS Niederjosbach, das um 15 Uhr beginnt, hofft die FSG auf eine bessere Leistung.

red

Die Reserve verlor ihr Heimspiel am vergangenen Wochenende gegen Türk Hattersheim II ebenfalls mit 1:3. Am Sonntag tritt die Reserve um 15 Uhr beim Tabellensiebten Roter Stern Hofheim an.

red

Brigitte Boje ist weiter Vorsitzende

Sorge um einen geeigneten Proberaum

Brigitte Boje wurde in der Jahreshauptversammlung der Sängervereinigung Sulzbach für weitere zwei Jahre in ihrem Amt als erste Vorsitzende bestätigt. Die 75-Jährige steht seit 1991 an der Spitze der Sängerschar und ist zugleich auch Vorsitzende des Freundeskreises Schönheide.

Wiedergewählt wurden auch die zweite Vorsitzende Gisela Weigelt, Schriftführerin Barbara Mainka, Kassenwartin Elke Stadler, der stellvertretende Schriftführer Georg Bäker und die Beisitzer Luise Christian, Mechtilde Geis, Gretel Schmidt, Hans Hansen und Klaus Wenzel. Neu im Vorstand ist Roswitha Wiesinger als zweite Kassiererin. Sie löste in dieser Position Renate Schoppet ab, die aber als Beisitzerin im Vorstand weiter mitarbeitet.

Große Sorge bereitet der Sängervereinigung die Diskussion um die Zukunft des Bürgerhauses am Platz an der Linde, dessen Saal seit vielen Jahren die Übungsstätte der rund 50 Sängerinnen und Sänger ist. Noch gibt es keine konkreten Pläne, doch nach einer von Bürgermeister Elmar Bociek vorgelegten Machbarkeitsstudie würde beim Bau von „Wohnen für Senioren“ der große Saal wegfallen. In der Jahreshauptversammlung wurde klar: Die Sänger plädierten dafür, dass der Saal bei einem möglichen Umbau oder Anbau für die Chorproben erhalten bleibt.

Wenn dieser Raum für die Proben wegfallen würde, müsste gewährleistet sein, dass ein Ersatzraum in der notwendigen Größe auch tatsächlich an jedem Mittwoch zur Verfügung stünde. Zudem müsste dafür gesorgt sein, dass auch weiterhin ein Raum zur Verfügung steht, in dem Schränke für die Materialien, wie zum Beispiel Noten des Vereins und Platz für das Klavier vorhanden sind.

Die Sängervereinigung zählt derzeit 150 Mitglieder, von denen 49 aktiv im gemischten

Chor von Frauen und Männern singen. Von 43 Singstunden im Jahr 2018 haben Brigitte Boje und Brigitte Vogel 42 besucht und wurden dafür auch bei der Jahreshauptversammlung mit einem Geschenk belohnt. Der Höhepunkt im Jahr 2018 war der gemeinsame Auftritt mit den Don Kosaken in der ausverkauften evangelischen Kirche.

Für das Jahr 2019 heißt das Ziel, die Zahl von 50 Sängerinnen und Sängern im Chor wieder zu übertreffen. Chorleiter Heinz Marosch sagt aber, dass der Sulzbacher Chor im Vergleich zu anderen in der Umgebung mit 49 Mitgliedern „sehr gut aufgestellt“ sei.

In der Jahreshauptversammlung wurde vom Vorstand aber auch erneut betont, dass die „großartige Arbeit“, die Heinz Marosch als Dirigent leistet, den Chor auf die Erfolgsppur geführt habe. Die Brigitte Boje weiß aber auch, dass der Chor jüngere Sängerinnen und Sänger braucht. „Wir geben die Werbung nicht auf, auch wenn es immer schwieriger wird.“

red

Hessens Kultusminister Prof. Dr. Alexander Lorz diskutierte am Mittwoch vergangener Woche mit Schülern der Albert-Einstein-Schule (AES) über die schulischen und gesellschaftlichen Auswirkungen des geplanten britischen EU-Austritts.

„Der aktuelle Prozess rund um den Brexit ist geeignet, mir den Optimismus auszutreiben. Das Schöne ist aber, dass ich hier lauter engagierte Europäer sitzen sehe“, stellte Alexander Lorz am Ende einer Diskussionsrunde fest. Die Aktion war Teil eines bundesweiten EU-Projekts. Mit der Maßnahme soll Schülern die Möglichkeit gegeben werden, mit politischen Entscheidungsträgern über aktuelle Herausforderungen in Europa zu diskutieren.

Das waren die anwesenden Abitur-Klassen, unterstützt von zwei Zehntklässlern auch besonders intensiv. Unter der Moderation von Jochen Kilb, dem Fachbereichsleiter für Gesellschaftswissenschaften an der AES, wurden von einer Lehrerin und drei Schülerinnen zunächst zwei Referate zum Einstieg in das Thema präsentiert.

Der europäische Gedanke hat an der Albert-Einstein-Schule einen hohen Stellen-

Viele Fragen zum Brexit blieben offen
Schüler der Albert-Einstein-Schule diskutierten mit Kultusminister Lorz über England

Hessens Kultusminister Alexander Lorz (vorne links) diskutierte am Mittwoch vergangener Woche mit Schülern der Albert-Einstein-Schule über den Brexit und dessen Folgen.

Foto: Rautert

wert. Sie pflegt seit Jahren Schüleraustausche mit mehreren europäischen Ländern, darunter auch Großbritannien. „Ein Austausch ist die beste Möglichkeit, andere Kulturen kennenzulernen und den Einigungsgedanken mit Leben zu füllen“, erklärte Alexander Lorz. „Es muss deshalb Aufgabe aller Beteiligten sein, Schüleraustausche auch über den Brexit hinaus sicherzustellen.“ Doch in Sachen Schüleraustausch wird aufgrund der erwarteten Erschwerisse im Reiseverkehr mit einem Rückgang der Interessentenzahlen und reduzierter finanzieller Unterstützung gerechnet.

Die Schüler dokumentierten mit vielen Diskussionsbeiträgen und Fragen ihr großes Interesse

an Thema. Der Kultusminister wies dabei auf eine für sie möglicherweise besonders relevante Folge des Brexits hin. Würde sich Großbritannien aus dem europäischen Bildungskanon verabschieden, würden dort Abschlüsse wie das deutsche Abitur nicht mehr anerkannt. „Das Spektrum der Möglichkeiten würde geringer“, so Alexander Lorz. Wenn man den höheren Aufwand in Kauf nähme, seien aber sowohl Schüleraustausche wie Studienaufenthalte weiterhin möglich.

Insgesamt so den Minister am Schluss, sei Großbritannien heute ein zutiefst gespaltenes Land. Die Tatsache, dass aber quasi jeder zweite Bürger dort ein Gegner des Brexites sei, erhöhe für die Schüler die Chance, einen europafreundlichen Briten zu treffen.

hr

Garten im Frühling

Prächtige Farben. Das Portal pflanzenfreude.de stellt ein farbenprächtiges Duo vor: den duftenden, blühenden Lavendel sowie die Schmucklilie mit ihrem explodierenden Blütenfeuerwerk. Die Schmucklilie wurde in ihrem Heimatland Südafrika als Liebespflanze populär und der Lavendel ist bekannt als Pflanze der Provence. Einmal im Eigenheim angekommen, bevorzugen beide ein sonniges, geschütztes Plätzchen und einen stets feuchten Topfballen. Unter www.pflanzenfreude.de gibt es im Internet weitere Infos und Pflegetipps.

Foto: akz-o



Maschinen-Service & Gartentechnik

HART
REICHEN

GmbH

Schulstraße 9

65824 Schwalbach

STIHL DIENST

Service

Ersatzteillager und Mietservice

SABO
Qualitätsmarken für Rosenmäher



Beratung, Verkauf
Service aller Fabrikate
Ersatzteillager und Mietservice

0 61 96 / 10 46

Fit für die neue Saison? Der Frühling ist da.
Lassen Sie jetzt die notwendige Wartung an Ihren Geräten von unserem geschulten Personal durchführen!

GARTEN-GESTALTUNG

NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG ·
HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND
PFLESTERARBEITEN · BAUMPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE

30 Jahre

dietter
elbe GmbH

MEISTERBETRIEB

www.elbe-gala.de

65835 LIEDERBACH **06196 / 77 46 60**

HEITMEIER
Sonnenschutztechnik

- Rolladen • Jalousien
- Innen-Sonnenschutz
- Reparaturen • Service
- u.v.m.

Die Sonne genießen –
mit Marken-Markisen
vom Fachmann!

Ludwig-Erhard-Straße 16-18 • 65760 Eschborn • Tel. 06196/5242511
Fax 06196/5247728 • info@heitmeier-sonnenschutztechnik.de
www.heitmeier-sonnenschutz.de

Apotheken Notdienst
5. 4.
Limes-Apotheke
Marktplatz 23
Schwalbach
6. 4.
Staufen-Apotheke
Frankfurterstr. 48
Kelkheim
7. 4.
Marien-Apotheke
Hauptstr. 11-13
Königstein
8. 4.
Marien-Apotheke
Königsteiner Straße 51
Bad Soden
9. 4.
St. Barbara-Apotheke
Hauptstraße 50
Schwalbach
10. 4.
Hornauer-Apotheke
Hornauerstraße 85
Kelkheim-Hornau
11. 4.
Kur-Apotheke
Frankfurterstraße 15
Kronberg
12. 4.
Grüne Apotheke
Am Marktplatz 5
Kelkheim



Paletten sind wahre DIY-Wunderwerke und machen unter anderem als Kräuterregal eine gute Figur.

Foto: epr/Twercs

pr



Partner für Geschäftskunden **BON-PFLICHT AB 2020!**

Wir haben die passende Kassen-Lösung.

- Gesetzeskonformes Kassensystem
- Offline-Modus mit allen Funktionalitäten
- Datensicherung in der Cloud
(deutsches Rechenzentrum)
- Aufbau, Einrichtung, Einweisung & Software-
Updates inklusive
- Individuell erweiterbar

Mtl. ab

98.-*

Unsere Geschäftskundenberater helfen Ihnen gerne weiter: Tel.: 069/34008-127,
E-Mail: sulzbach.geschaeftskunden@mediamarkt.de

* Preis zzgl. MwSt.

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Main-Taunus-Zentrum
Main-Taunus-Zentrum • 65843 Sulzbach • Tel. 069/34008-0

Öffnungszeiten:
Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
P kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmегарантie.

MediaMarkt®
PARTNER FÜR GESCHÄFTSKUNDEN